

berts geblüht, wir haben aber in einem andern größern Werke, nämlich der Flora indica von Wallich, eine umfassendere und reichhaltigere Beschreibung zu gewärtigen; auch hier ist schon der erste Theil erschienen, und nur zu bedauern, daß zur Beschreibung nicht die lateinische Sprache gewählt worden.

Wien.

Oberst v. Welden.

III. Reisende Botaniker.

1. Petersburg. Im Anfange Februar reisete Hr. Staatsrath Ledebour von Dorpat durch Petersburg, um sich nebst 2 jungen Gehülffen, nach dem Altai zu begeben, und dessen westliche und östliche Gegenden, so wie die Umgebungen des Saisan-Sees in botan. Hinsicht zu untersuchen. Obgleich die Reise nur auf einen Sommer berechnet ist, so kann der gelehrte Reisende doch gewiß viel Interessantes leisten; namentlich haben wir von ihm manche seltene Biebersteinische Pflanze zu erwarten.

2. Wien. Hr. Fleischer und Hr. Müller sind hier zusammengetroffen, um vereint ihre botanische Reise nach Istrien anzutreten. Graf Sternberg, der eben hier anwesend ist, ist ihnen bei Entwerfung des Reiseplans sehr behülflich gewesen; wir versprechen uns von den Bemühungen dieser beiden rüstigen Jünglinge recht viel schönes für Botanik überhaupt, und für Deutschlands Flora insbesondere. Gewiß werden sie auch manche zweifelhafte Scopolische Pflanze aufzuklären suchen.

3. Berlin. Hr. Prof. Hornschuch ist dieser Tagen abgereist, um sich in Begleitung von zweien wißbegierigen jungen Botanikern, Hrn. Rudolphi und Avé Lallement über Regensburg nach den Hochgebirgen von Salzburg, Kärnthen und Tyrol zu begeben, und den ganzen Sommer zu botanischen Untersuchungen zu verwenden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1826

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Reisende Botaniker 272](#)